

# Bald stilles Örtchen in der Kirche

## Nach Bauarbeiten soll Simmershäuser Gotteshaus ein Treffpunkt werden

VON VALERIE SCHAUB

**Fuldatal** – Die Kirche in Simmershausen hat sich im Innern in eine Baustelle verwandelt. Platten türmen sich neben den Bänken, eine Leiter steht herum, ein feiner Film Baustaub hat sich über die Kirchenbänke gelegt.

Die Bauarbeiten sollen in die Kirche das integrieren, was jetzt noch im Gemeindehaus möglich ist – nur eben in Mini-Version. „Es findet dann alles hier statt“, sagt Pfarrerin Verena Küllmer: Gottesdienste und andere Veranstaltungen, die bisher in den Räumen des Gemeindehauses schräg gegenüber abließen, Konfirmandenunterricht, Sitzungen des Kirchenvorstandes und Gespräche mit der Pfarrerin.

Pfarr- und Gemeindehaus sind schon lange verkauft. „Das alles war zu groß für uns“, sagt Küllmer, die Unterhaltung zu teuer. Die Kirche kann Räume zwar noch bis 2025 nutzen, danach steht ihr nur noch das Gotteshaus zur Verfügung – bisher ohne Toilette und ohne Wasser.

Deshalb wird es in den zum Teil gotischen Gemäuern demnächst eine Toilette geben. Küllmer zeigt hinter die Kirchenbänke: „In die Ecke kommt ein Kubus“, erklärt sie, darin soll es eine barrierefreie Toilette geben. Die Wasseranschlüsse seien in einem Kraftakt schon gelegt worden, erklärt sie. Auch ein kleiner Abstellraum soll an die Toilette anschließen.

In dem hinteren, bisher schon etwas abgetrennten Bereich der Kirche ist ein Versammlungsraum geplant. Hier soll laut Pfarrerin auch eine kleine Teeküche eingebaut werden. Wenn im Winter die Temperaturen sinken, wird dieser Raum auch als Winterkirche genutzt werden können. Der kleinere Raum ist dann nämlich auch leichter beheizbar. Abgetrennt werden soll der Versammlungsraum mit einer Glaswand, damit der Blick ins Kirchenschiff frei ist.

### Umbaukosten selbst stemmen

Einen Zeitpunkt, wann die Bauarbeiten fertig sein sollen, traut sich die Pfarrerin kaum zu sagen. Sie und Manuela Erbs vom Kirchenvorstand hoffen auf Frühsommer. „Pfingsten wäre ein Traum“, sagt Manuela Erbs. Dann könnten die neuen Konfirmanden in der umgebauten Kirche ihren Segen erhalten. Momentan finden alle Gottesdienste noch im Gemeindehaus statt – provisorisch mit einem zum Altar verwandelten Tisch, Musik kommt vom Klavier statt von der Orgel. Die ist mittlerweile zum Schutz gut eingepackt.

Den Umbau zu finanzieren, ist für die Kirchengemeinde eine Herausforderung. „Wir müssen das selbst stemmen“, sagt Küllmer. Die erste Rechnung liege aber schon 30 Prozent über dem Angebot. Des-



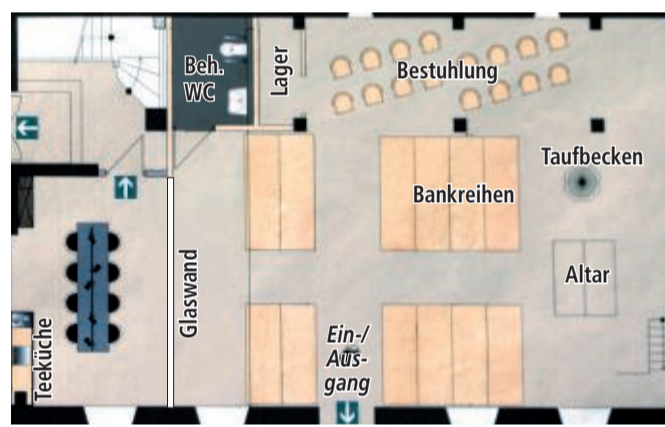
**Momentan Baustelle:** Manuela Erbs vom Kirchenvorstand gibt Einblicke in die Arbeiten in der Simmershäuser Kirche. Hinter ihr soll der Kubus mit einer Toilette eingebaut werden, links beginnt die abgetrennte Winterkirche.

FOTO: VALERIE SCHAUB

halb seien die Pläne immer mehr verkleinert worden. Die Inflation und der Fachkräftemangel kämen hinzu. „Es zieht sich und wird teurer.“

Bisher stehen der Kirchengemeinde hauptsächlich Mittel aus dem Verkauf des Gemeindehauses zur Verfügung. Der Rest muss über Spenden finanziert werden. Ab Januar plant die Kirche, sich direkt an Bürger zu wenden. Jetzt hofft Küllmer noch auf Unterstützung vom Kirchenvorstand.

### UMBAUARBEITEN KIRCHE SIMMERSHAUSEN



### Adventskonzert in der Marienbasilika

**Fuldatal** – Die jungen Musiker der Musikschule Chroma aus Vellmar sind am Donnerstag, 30. November, mit ihren Chören und einem Streichquartett zu Gast in der Marienbasilika in Fuldatal-Wilhelmshausen. Unter der Leitung von Gerhard Förster geht es um 18 Uhr los. Es ist das fünfte und letzte Konzert in diesem Jahr in der Basilika, teilt Bernd Graubner vom Förderverein mit. Alle Interessierten sind eingeladen.

Der Eintritt zum Adventskonzert ist kostenlos, Spenden werden erbeten. clip

### Am Samstag etwas über die D-Mark lernen

**Fuldatal** – In das „Haus Posen“ in der Fritz-Erler-Anlage, Rothwesten, lädt der Verein Museum Währungsreform 1948 für Samstag, 2. Dezember von 13 bis 17 Uhr, ein. Der Einführungsvortrag beginnt um 14 Uhr. Das Museums-Café mit selbst gebackenem Kuchen ist ebenfalls geöffnet. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.

Gruppen ab 15 Personen können jederzeit nach Vereinbarung eine Führung erhalten und Sonderöffnungszeiten des Cafés erfragen. Auch ein digitaler Rundgang auf [waehrungsreform1948.de](http://waehrungsreform1948.de) ist möglich. rup

**Kontakt:** Tel. 0 56 07/14 72, Klaus Bruer, [info@waehrungsreform1948.de](mailto:info@waehrungsreform1948.de)

## Erste Charity-Auktion am Kassel Airport

Am Sonntag für den guten Zweck bieten

**Calden** – Eine besondere Aktion für einen guten Zweck findet am nächsten Wochenende im Terminal des Kassel Airport statt. Es ist die erste Charity-Auktion der Dagmar + Matthias Krieger Stiftung und des Flughafens, die am Sonntag, 3. Dezember, ab 14 Uhr veranstaltet wird. Der Plan: Gespendete Gegenstände und Dienstleistungen sollen versteigert werden, um den Verein für krebserkrankte Kinder und das Projekt Helping Hands zu unterstützen.



**Dana Voss**  
Sprecherin  
Stiftung



**Natascha Gaebelein**  
Sprecherin  
Kassel Airport

Airport-Sprecherin Natascha Gaebelein und Dana Voss von der Dagmar + Matthias Krieger Stiftung erklären: „Mitbieten kann jeder ab 18 Jahren. Eine Anmeldung ist nicht nötig.“ Unter den Spenden ist einiges dabei, was man nicht einfach kaufen kann. Da wäre zum Beispiel das signierte Trikot von Stefan Ortega Moreno, Tickets für das ausverkaufte Konzert von Rea Garvey in der Frankfurter Jahrhunderthalle, ein Meet and Greet mit

der MT Melsungen und den Kassel Huskies, besondere Flugerlebnisse und vieles mehr. Ein Kind hat die Chance, Ballbote beim 1. FC Kaiserslautern zu werden.

Die zwei Initiatorinnen freuen sich über die besondere Aktion, die Spaß machen soll und gleichzeitig etwas Gutes bewirkt: „Es ist unfassbar, was aus einer Idee entstanden ist. Mittlerweile sind zahlreiche regionale Unternehmen mit im Boot, die wir sofort für die Aktion begeistern konnten“, sagt Gaebelein. „Aber die Unterstützung kommt aus ganz Deutschland. Vor zwei Wochen haben wir ein ganz besonderes Kunstwerk in Essen bei Sharyar Azhdari abgeholt.“ Der Künstler ist bekannt aus der Sendung „Die Geissens“. Seine Werke hängen in Monaco und Dubai und er habe es für die Auktion so zur Verfügung gestellt, ergänzt Voss.

Als Auktionator ist am Sonntag Bernd Kaiser, Hallen- und Pressesprecher der MT Melsungen, mit im Organisationsteam. Für Kinder soll es einen Bereich zum Toben und Malen geben. Auch vom Erlös der gastronomischen Angebote fließt ein Teil in die Hilfsprojekte. Waffeln und Plätzchen werden von ehrenamtlichen Helfern vorbereitet und gespendet, der Erlös fließt zu 100 Prozent in die Spendenzwecke, heißt es. neu FOTOS: KASSEL AIRPORT

**Informationen** gibt es unter [krieger-stiftung.de/charity-auktion](http://krieger-stiftung.de/charity-auktion)

**Die FFH Adventsengel**

HIT RADIO FFH feiert in der Vorweihnachtszeit **Hessens gute Seelen**. Menschen, die ihre Freizeit opfern, sich engagieren, selbstlos helfen oder gar Leben retten.

Sagen Sie uns, **wer FFH-Adventsengel werden soll** und mit ein bisschen Glück feiern wir Ihren Adventsengel im FFH-Programm und sorgen für die Aufmerksamkeit, die er oder sie verdient.

SCANNEN & ANMELDEN!

**Hit Radio FFH**

**EVREN GEZER**